

Siegfried Klaus und Jochen Wiesner in den Ruhestand verabschiedet

Zwei „ornithologische Urgesteine“ Thüringens vollendeten in diesen Tagen ihr 65. Lebensjahr: Siegfried KLAUS und Jochen WIESNER. Im Rahmen eines kleinen Kolloquiums mit anschließendem Empfang in der Thüringer Vogelschutzwarte in Seebach wurden beide von Freunden und Kollegen in den Ruhestand verabschiedet.

Klaus-Rainer HOFFMANN, Präsident der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie in Jena, der Arbeitsstelle von KLAUS und WIESNER, und Wolfgang WERRES vom Thüringer Umweltministerium betonten in ihren Grußansprachen den langjährigen Fleiß und die hohe Fachkompetenz, die beide in ihre Arbeit in der Thüringer Umweltverwaltung eingebracht haben. Nicht ohne Schmunzeln verwies WERRES darauf, dass Thüringen mit der Meldung der Vogelschutzgebiete deshalb so lange gezögert habe, damit die Erstellung der Gebietskulisse für beide die letzte und krönende Tätigkeit ihrer beruflichen Laufbahn sein konnte.

Dieter FRANZ vom Staatlichen Umweltamt in Suhl, ehemals Vorsitzender des DDA, dankte beiden dafür, dass sie ihre Funktion als Bindeglied zwischen hauptamtlichen Ornithologen und den ehrenamtlich tätigen in „hervorragender Weise“ wahrgenommen haben, und wünschte beiden großen Erfolg bei ihren anstehenden, rein ehrenamtlich betriebenen Projekten.

Der langjährige Freund und Wegbegleiter Prof. Hans-Heiner BERGMANN (ehemals Universität Osnabrück) zeichnete gut gelaunt und mit z. T. herrlichen Bildern garniert den gemeinsamen ornithologischen Weg mit KLAUS und WIESNER nach. Besonders Teamwork und Freundschaft über Jahrzehnte waren die Garanten für das Entstehen zahlreicher

auch international beachteter Publikationen insbesondere zu Raufußhühnern.

Mehr auf eine herausragende naturschutzfachliche Leistung abhebend würdigte Prof. D. SCHULZE vom Max-Planck-Institut für Biochemie in Jena Siegfried KLAUS als einen von zwei Vätern, ohne die der Nationalpark Hainich nicht existieren würde. Jochen WIESNERS Leidenschaft waren (und sind) die Kleineulen. Dies wurde in dem Beitrag von W. MEYER aus Unterpreilipp gewürdigt, der über 30-jährige Untersuchungen am Raufußkauz berichtete. Schließlich beleuchtete Edgar REISINGER noch



Die Jubilare Jochen Wiesner (links) und Siegfried Klaus (rechts) mit ihrem ornithologischen Weggefährten Hans-Heiner Bergmann (Foto: D. FRANZ)

einmal 15 gemeinsame Dienstjahre mit KLAUS und WIESNER in der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie.

Der DDA wünscht Siegfried KLAUS und Jochen WIESNER einen „unruhigen“ Ruhestand mit viel Elan und Ideen im Bereich von Forschung und Vogelschutz!

Dieter Franz

Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.
Geschäftsstelle, Zerbster Straße 7, 39264 Steckby
Tel.: 039244-940918, Fax: 039244-940919
E-Mail: info@dda-web.de • www.dda-web.de

